



BürgerStiftung  
Hamburg

01.02.2019

## **Bauprojekt der BürgerStiftung Hamburg in Schnelsen fertiggestellt Mieteinnahmen fließen in die gemeinnützige Stiftungsarbeit**

Am 24. Januar feierte die BürgerStiftung Hamburg mit zahlreichen Gästen die Schlüsselübergabe für ihr Bauprojekt in der Oldesloher Straße 90. Zum 1. Februar werden die Mieter einziehen. In einer Bauzeit von anderthalb Jahren sind 45 Mietwohnungen mit einer Wohnfläche von insgesamt rund 3.000 qm – davon 80 % öffentlich geförderte Wohnungen – entstanden, die sozialverträgliches, barrierefreies und generationenübergreifendes Wohnen ermöglichen. Darüber hinaus setzt die BürgerStiftung Hamburg mit dem Bauvorhaben, für das Fördermittel der IFB und der KfW bewilligt wurden, in Zeiten niedriger Zinsen auch auf eine stabile Vermögensanlage: „Die Mieteinnahmen werden in die gemeinnützige Arbeit unserer Gemeinschaftsstiftung fließen und ein gutes Fundament für die Zukunft bilden“, so Vorstandsmitglied Elisabeth Lorenz-Meyer, die bei der Hauseinweihung die Gäste begrüßte und Christian Peter Ahrens, Geschäftsführer des ausführenden Bauunternehmens Peter Ahrens, sowie den anderen am Bauprojekt beteiligten Partnern für die gute Zusammenarbeit dankte.

Stiftungsratsvorsitzender Dr. Andreas Reuß beleuchtete anschließend die Historie des Projekts, die bis ins Jahr 2007 zurück reicht. Da gründete das Ehepaar Margot und Ernst Noack, das in der Oldesloer Straße 90 ein Autohaus betrieben hatte, eine von der BürgerStiftung Hamburg verwaltete Treuhandstiftung, die in den folgenden Jahren verlässlich Förderprojekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützte. Nachdem einige Jahre nach dem Tod der Stifter das verpachtete Autohaus mit allen MitarbeiterInnen von einem größeren Unternehmen übernommen und verlagert worden war, fiel die Entscheidung, für das nun ungenutzte Betriebsgrundstück ein Bauvorhaben zu entwickeln und mit Mitteln der Margot und Ernst Noack-Stiftung zu finanzieren. Die Eheleute Noack haben mit ihrem Vermögen etwas Bleibendes geschaffen und gleichzeitig Zukunft gestiftet. In Gedenken daran trägt das Gebäude eine Plakette mit der Aufschrift „Noack Haus“.

*Die BürgerStiftung Hamburg wurde im Jahr 1999 als unabhängige Gemeinschaftsstiftung von Hamburgern für ihre Stadt gegründet. Sie lebt von der Idee des bürgerschaftlichen Engagements, will zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften – durch finanzielle Zuwendungen und durch ehrenamtliches Engagement. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligendem Umfeld. Zudem unterstützt die BürgerStiftung Hamburg junge Familien in schwierigen Situationen und fördert den generationenübergreifenden Dialog. Sie bietet ein Dach für Treuhandstiftungen, Zustiftungen und Themenfonds und wirbt für ihre Arbeit Spenden ein.*

---

**Pressekontakt: Kathrin Günther / Tel.: 040 / 87 88 969 – 68 /**

E-Mail: [kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de](mailto:kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de)

BürgerStiftung Hamburg / Schopenstehl 31 / 20095 Hamburg

Tel.: 040 / 87 88 969 - 60 . Fax: 040 / 87 88 969 - 61

E-Mail: [info@buergerstiftung-hamburg.de](mailto:info@buergerstiftung-hamburg.de)

[www.buergerstiftung-hamburg.de](http://www.buergerstiftung-hamburg.de)